

Bei dieser Übung geht es um die Geräusche-Desensibilisierung.

Laute Geräusche können unseren Hunden schwer zusetzen, das beste Beispiel hier ist die Silvester-Böllerei oder ein scheppender LKW. Kleine Übungen im Alltag können deinen Hund in vielen Situationen unterstützen.

Beachte: Es gibt geräuschsensible Rassen, die ein besonderes Problem mit diesem Thema haben können, z.B. oftmals Hütehunde wie die Collies.

Der Hintergrund dieser Übung ist, dass dein Hund aktiv der Auslöser der Geräusche ist und diese durch Aufnahme der Leckerchen positiv verknüpft.

Diese Übung desensibilisiert deinen Hund nicht nur im Bereich Geräusche, sondern sie stärkt auch das Selbstvertrauen deines Hundes und die Mensch-Hund Beziehung ungemein.

Sollte dein Hund sich nicht trauen die Leckerchen rauszufischen, unterstütze deinen Hund durch „social support“. Gegebenenfalls vereinfache die Übung für deinen Hund.

Schritt 1

- Benutze eine Kiste oder Schüssel, die nicht zu hoch ist, so dass dein Hund ohne Probleme die Leckerchen rausfischen kann.
- Nutze anfangs Gegenstände, die keine oder wenig Geräusche machen, z.B. Papiertaschentücher, Küchenrolle.
- Streue nun Leckerchen unter diese Gegenstände.
- Lasse deinen Hund nun suchen.



Schritt 2

- Nun verwendest du z.B. Plastikbecher, Plastikschüsseln oder auch PET Flaschen, die knistern.
- Streue wieder Leckerchen unter die Gegenstände.
- Lasse deinen Hund suchen und unterstütze ihn verbal dabei.
- Halte gegebenenfalls die Kiste / Schüssel fest, damit sie nicht rutscht.



Schritt 3

- Nun nutzt du metallische Gegenstände wie Kochtopf, Schneebesen oder auch Aluminium-Schüsseln/Näpfe.
- Streue wieder Leckerchen in die Kiste.
- Lasse deinen Hund wieder suchen und unterstütze ihn gegebenenfalls erneut.



Natürlich könnt ihr auch anderweitig eure Hunde auf Silvester bzw. laute Geräusche vorbereiten. Besucht mit euren Hunden Orte, an denen es sehr laut ist oder nutzt eine Geräusche-CD zur Desensibilisierung.

Wichtig: Übt immer erst in Situationen, in denen euer Hund die Geräuschkulisse noch ertragen kann, ohne panisch zu werden. Erst wenn die Geräuschkulisse entspannt angenommen wird, versucht ihr schwieriger zu werden.

Viel Erfolg!